

Merkblatt zum Probeunterricht



Der Probeunterricht, von dessen Ergebnis die Aufnahme abhängt, findet für zukünftige Schülerinnen und Schüler des **Marien-Gymnasiums**, des **Jakob-Brucker-Gymnasiums** (beide Kaufbeuren) sowie des **Gymnasiums Marktoberdorf** statt

**vom 13. – 15. Mai 2025
am Marien-Gymnasium Kaufbeuren,
Kemnater Straße 19, 87600 Kaufbeuren, Tel. 0821/4558 116 00.**

Die Eltern werden gebeten, ihre Kinder selbst zum Probeunterricht zu bringen und wieder abzuholen. Die Anmeldung erfolgt jeweils am Gymnasium, auf das der Übertritt erfolgen soll, am Gymnasium Marktoberdorf bis spätestens zum 09. Mai 2025, 12 Uhr.

Voraussichtlicher Zeitplan:

Dienstag, 13.05.2025	8:00 - 11:30 Uhr	Deutsch: Textverständnis, Texte verfassen Mathematik: 1. Teil
Mittwoch, 14.05.2025	8:30 - 11:30 Uhr	Mathematik: 2. Teil Deutsch: „Richtig schreiben“ Deutsch: „Sprache untersuchen“
Donnerstag, 15.05.2025	8:30 - 11:00 Uhr	Unterrichtsgespräche in Deutsch und Mathematik (mit Pausen)

Jedem Prüfungsteil geht ein auflockerndes und motivierendes Einführungsgespräch voraus.

Sollte beim Übertritt in den musischen Zweig des Gymnasiums Marktoberdorf ein Aufnahmegespräch in Musik nötig sein (ab Note 3 im Fach Musik im Übertrittszeugnis), findet dieses möglichst zeitnah zur Einschreibung am Gymnasium Marktoberdorf statt.

Ihr Kind soll zum Probeunterricht einen Schreibblock, Füller, Bleistift, Lineal/Geodreieck und sonstige Utensilien mitbringen, wie sie auch in der Grundschule verwendet werden. Denken Sie bitte auch an eine Brotzeit und ein Getränk.

Für Schüler mit einer gutachterlich nachgewiesenen Lese- und/oder Rechtschreibstörung gelten besondere Bedingungen. Der zugehörige schulpsychologische Nachweis sowie ein schriftlicher Antrag der Erziehungsberechtigten zur Gewährung von Nachteilsausgleich und Notenschutz sind bei der Anmeldung vorzulegen.

Die Teilnahme am Probeunterricht ist erfolgreich, wenn in den einem Fach mindestens die Gesamtnote 3 und in dem anderen Fach mindestens die Gesamtnote 4 erreicht wurde. Die Schülerin oder der Schüler wird auch dann aufgenommen, wenn in beiden Fächern die Gesamtnote 4 erreicht wurde und die Erziehungsberechtigten die Aufnahme schriftlich beantragen.

Ist Ihr Kind wegen Erkrankung verhindert, am Probeunterricht teilzunehmen, so ist die Schule rechtzeitig vor Beginn der Prüfung zunächst telefonisch zu verständigen. Unmittelbar danach ist ein schulärztliches Attest vorzulegen, zu beantragen beim Landratsamt Ostallgäu – Gesundheitswesen – Schwabenstraße 11, 87616 Marktoberdorf – Tel. 08342/911-623. In diesem

Fall wird für Ihr Kind ein Nachtermin im Herbst angesetzt. Vorsorglich weisen wir Sie darauf hin, dass ein Misserfolg im Probeunterricht durch eine nachträglich geltend gemachte Krankheit nicht aufgehoben werden kann.

Schülerinnen und Schüler, die am Probeunterricht der Realschule ohne Erfolg teilgenommen haben, können nicht am Probeunterricht des Gymnasiums teilnehmen.

Sollte nach dem Probeunterricht keine Aufnahme am Gymnasium erfolgen, so ist unter bestimmten Bedingungen eine **Aufnahme an der Realschule** möglich:

Durchschnittsnote aus Deutsch, Mathematik und Heimat- und Sachunterricht im Übertrittszeugnis

- 2,66:

Ihr Kind kann direkt an die Realschule übertreten, unabhängig von den Ergebnissen im Probeunterricht am Gymnasium

- 3,00 oder schlechter:

Wurde im Probeunterricht am Gymnasium in beiden Fächern die Note 4 erzielt, so erfolgt eine Aufnahme an der Realschule nach einem schriftlichen Antrag der Eltern.

- 3,00 oder schlechter:

Wurde im Probeunterricht am Gymnasium mindestens einmal die Note 5 (oder schlechter) erzielt, dann ist über die Teilnahme am Nachtermin des Probeunterrichts an der Realschule eine Aufnahme möglich. Dieser findet in den letzten Tagen der Sommerferien statt.

Falls Sie eine Aufnahme an der Realschule in Betracht ziehen, so setzen Sie sich bitte frühzeitig mit der entsprechenden Schule in Verbindung.

Der Probeunterricht verläuft in lockerer Weise mit abwechselnd mündlichen und schriftlichen Teilen. Es wird alles getan, um leistungshemmenden Prüfungsdruck abzubauen und eine möglichst entspannte Atmosphäre zu schaffen. Über das Ergebnis des Probeunterrichts informieren wir Sie baldmöglichst danach in schriftlicher Form.

Wir wünschen allen Kindern viel Erfolg!

gez. Thorsten Krebs, StD
Ständiger Stellvertreter des Schulleiters